

PRESSEMITTEILUNG

Bildungsinitiativen mit Thematik „Digitalisierung für das Gemeinwohl“ gesucht

Rheinischer Bildungsplatz 2021 startet am 16. August

Köln, 12.08.2021: Die Rheinische Stiftung für Bildung vergibt zum dritten Mal den mit 5.000 Euro dotierten Bildungspreis „Rheinischer Bildungsplatz“, kurz „RheBi“ genannt. Teilnehmen können vom 16. August bis 27. September 2021 gemeinnützige Bildungsinitiativen aus Köln und Region, mit Projekten, die Bildung mittels digitaler Zugänge zu Wissen im Sinne des Gemeinwohls ermöglichen.

- Bewerbungszeitraum vom 16. August bis 27. September 2021
- Die diesjährige Bewerbungsthematik lautet „Bildung – Digitalisierung – Gemeinwohl“
- Die Teilnahme ist ausschließlich online auf www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de möglich
- Fragen zur Teilnahme können gerne telefonisch geklärt werden: 0221-35 50 45-14

RheBi-Projektleiterin Barbara Bähr erläutert die diesjährige Bewerbungsthematik:

„Die Corona-Pandemie zeigt sehr deutlich, dass alle Bildungsebenen in Deutschland weiterhin auf einen kräftigen Digitalisierungsschub angewiesen sind. Aber auch, dass die vor der Pandemie bereits bestehenden beruflichen und sozialen Ungleichheiten möglicherweise durch die Digitalisierung noch zusätzlich verschärft werden. 'Bildung – Digitalisierung – Gemeinwohl' sehen wir seit jeher als einen wesentlichen Aspekt unseres Grundauftrages und Grundverständnisses an und genauso lautet auch der diesjährige Schwerpunkt, unter dem eine Teilnahme möglich ist. Gesucht werden gemeinnützige Bildungs- und Digitalisierungsprojekte, die einen Nutzen für die Gemeinschaft bzw. Gesellschaft haben, oder auch solche Projekte, die soziale Verantwortung für Menschen übernehmen, die unter den gegebenen Umständen aus der Digitalisierung 'rausfallen' oder dadurch 'benachteiligt' sind. Die Projekte können sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch an Erwachsene aller Altersgruppen richten: Von Projekten für Kitas oder Schulen über solche für Senioren oder Maßnahmen für all diejenigen, die bisher von den beruflichen und sozialen Chancen der Digitalisierung ausgeschlossen waren, um nur einige Beispiele zu nennen. Teilnehmen können kleinere, regionale, noch wenig bekannte gemeinnützige Initiativen, die über ein geringes Budget verfügen. Wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen und spannende Projekte!“ *Weiterlesen auf Seite 2 ...*

Seite 1 von 2

Medien-Ansprechpartner:

Dr. Thomas Wardenbach
wardenbach PR - Pressebüro
0221-44 85 30
0179-851 91 68
info@wardenbach-pr.de

Inhaltliche Ansprechpartnerin und Interviewmöglichkeit:

Barbara Bähr
Projektleiterin RheBi
Rheinische Stiftung für
Bildung
0221-35 50 45-14
rhebi@rheinische-stiftung.de

> Zeichen: 3645

> Pressefotos im Anhang!

> Abdruck honorarfrei
gestattet

> Belegexemplar
willkommen!

Aufgrund der
Datenschutzgrundverordnung
(DSGVO) bitten wir Sie um
Rückmeldung, falls Sie künftig
keine Pressemitteilungen mehr
von uns erhalten möchten.
Bitte melden Sie sich per E-Mail
(info@wardenbach-pr.de) oder
telefonisch (0221-44 85 30) bei
uns, damit wir Sie aus unserem
Verteiler löschen können.

Dieter Päßgen und Vera Grimm, Vorstand der Rheinischen Stiftung für Bildung heben hervor: „Unser Augenmerk richten wir auf Projekte, die kleiner sind und dadurch vielleicht Gefahr laufen, neben großen Initiativen nicht wahrgenommen zu werden. Wir möchten ideenreiche Entwickler und Förderer, die mit ihrem Engagement einen *Platz für Bildung* schaffen, auszeichnen und mit einem finanziellen Beitrag die Zukunft dieser Initiativen stärken – für bereits Bewährtes oder für neue spannende Projektideen.“

Über den RheBi

Der Rheinische Bildungsplatz, kurz RheBi genannt, wird seit 2019 jährlich von der Rheinischen Stiftung für Bildung vergeben. Teilnehmen können gemeinnützige Bildungsinitiativen aus Köln und der Kölner Region. Die Auszeichnung richtet sich an kleinere, regionale, noch wenig bekannte Projekte, die mit einem geringen Budget einen *Platz für Bildung* in Köln und Region möglich machen.

Neben dem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro erhält in jedem Jahr ein Preisträger des „Rheinischen Bildungsplatzes“ eine symbolische Miniatur-Holzbank.

Die bisherigen RheBi-Preisträger

2020: Die Initiative Erste Generation Promotion e. V. wurde für hervorragende Beratungsangebote für Studierende aus nicht akademischen Elternhäusern in der Bewerbungsthematik „Bildung und Beruf – Übergänge schaffen, Veränderungen begleiten“ ausgezeichnet.

2019: Die Regionalgruppe Köln vom Seniorpartner in School e. V. wurde im Bereich „Wissenstransfer – von Generation zu Generation“ ausgezeichnet.

Weitere Infos zu den Preisträgern auf www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de

Die **Rheinische Stiftung für Bildung** ist 2005 als eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Köln eingetragen. Sie bildet seither das organisatorische Dach für unsere gemeinnützigen Tochtergesellschaften, die im „Verbund der Rheinischen“ zum Teil bereits seit über 60 Jahren erfolgreich in unterschiedlichen Bereichen der beruflich orientierten Bildung tätig sind.
www.rheinische-stiftung.de

www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de

Seite 2 von 2

Medien-Ansprechpartner:

Dr. Thomas Wardenbach
wardenbach PR - Pressebüro
0221-44 85 30
0179-851 91 68
info@wardenbach-pr.de

Inhaltliche Ansprechpartnerin und Interviewmöglichkeit:

Barbara Bähr
Projektleiterin RheBi
Rheinische Stiftung für
Bildung
0221-35 50 45-14
rhebi@rheinische-stiftung.de

> Zeichen: 3645

> Pressefotos im Anhang!

> Abdruck honorarfrei
gestattet

> Belegexemplar willkommen!

Aufgrund der
Datenschutzgrundverordnung
(DSGVO) bitten wir Sie um
Rückmeldung, falls Sie künftig
keine Pressemitteilungen mehr
von uns erhalten möchten.
Bitte melden Sie sich per E-Mail
(info@wardenbach-pr.de) oder
telefonisch (0221-44 85 30) bei
uns, damit wir Sie aus unserem
Verteiler löschen können.